



Altstoff-und Sperrmüllannahme

Freitags von 15.00 – 19.00 Uhr können wie bisher Sperrmüll, Altholz, Speiseöl, Kartonagen, Metall sowie Sondermüll und Problemstoffe im Altstoffsammelzentrum (ASZ) in Wies angeliefert werden.

Auf Wunsch der Bevölkerung besteht auch wieder die Möglichkeit, jeden Donnerstag von 16.00-17.00 Uhr, Altstoffe ins ASZ zu bringen. **Nicht angenommen** werden donnerstags Sperrmüll und Altholz!

Leider wurde festgestellt, dass bei der Sperrmüllannahme auch immer wieder Restmüll angeliefert wird. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Restmüll in die Restmülltonne gehört und im ASZ nicht mehr angenommen wird.

Was ist Sperrmüll: Als „Sperrmüll“ oder „sperrige Siedlungsabfälle“ bezeichnet man jene Restmüllabfälle, die für den Restmüllbehälter (Tonne oder Sack) zu groß sind.

Maibaumaufstellen

In der „neuen Gemeinde“ Wies wurden insgesamt 6 Maibäume aufgestellt. Leider wurde der Maibaum am Marktplatz in Wies bereits wieder umgeschnitten.



Landjugend Wies



Wielfresen



Wernersdorf



SPÖ Wies



Limberg



Wirtprimus

aufWIESern 2014 Das erste aufWIESern 2014 findet am Donnerstag, dem 29. Mai 2014 ab 18 Uhr am Marktplatz in Wies statt.

FEUERWEHR WIES
 14. Juni 2014
 Ein brandheißes Sommerfest
 19.30 Uhr Fahrzeugsegnung
 Rüsthaus Wies
 122 Jahre Feuerwehr Wies

USV Raiffeisen Wies
 REAL MADRID vs ATLÉTICO MADRID
 CHAMPIONS LEAGUE Finale 2014
PUBLIC VIEWING
 auf einer Riesen-Leinwand
 Sa, 24. Mai 2014 ab 19.00 Uhr in der ESV-Halle Wies
 mit Panini-Tauschbörse
 Für Getränke & Speisen ist bestens gesorgt!

Gemeinde-Nachrichten

- Limberg bei Wies
- Wielfresen
- Wies

Impressum:
Herausgeber Marktgemeinde Wies
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Mag. Josef Waltl

Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Wies
2. Ausgabe, Mai 2014
Zustellung durch Post.at

Gemeindevereinbarung: Limberg bei Wies, Wielfresen und Wies stimmen zu

Am Freitag, dem 25. April 2014 wurde im Rathaussaal in Wies ein wichtiger Schritt für die bevorstehende Gemeindefusion gesetzt. Die Gemeinderäte von Limberg b. Wies (alle 9 Gemeinderäte) und Wies (alle 15 GR plus Bgm. Josef Waltl) unterzeichneten einstimmig und Wielfresen (6 von 9 GR plus Bgm. Franz Jöbstl) unterzeichneten mehrheitlich die Gemeindevereinbarung. Von Wernersdorf haben Aloisia Fürpaß (ÖVP), Otto Schigan (SPÖ) und Johan-

nes Mörth (Bürgerliste) zugestimmt. Die restlichen sechs Gemeinderäte und Bgm. Friedrich Pauritsch wollten die Vereinbarung nicht mittragen (siehe dazu auch Beitrag auf Seite 2). Somit ist derzeit lediglich die Vereinbarung zwischen den Gemeinden Limberg b. Wies, Wielfresen und Wies gültig. Die unterschriebene Gemeindevereinbarung finden Sie auf www.wies.at.



Welschlauf 2014



Bereits zum 20. Mal fand der Welschlauf statt. Am ersten Mai-Wochenende bevölkerten wieder viele Laufbegeisterte die Südweststeiermark. Von Wies ging es über die Hügel und durch die Weingärten nach Ehrenhausen. Einen besonderen Erfolg konnte in diesem Jahr die Gemeindestaffel der Marktgemeinde Wies verbuchen – sie siegte vor der Gemeinde Arnfels. Aber auch für die Wieser Kinder gab es wieder die Möglichkeit, ihre Sportlichkeit beim Welschi unter Beweis zu stellen. Trotz der kühlen Temperaturen fanden sich viele Eltern am Marktplatz ein, um ihre Kinder anzufeuern. Der Welschlauf startet nun in sein 21. Jahr. 2015 wird der Zieleinlauf wieder in Wies sein und die Vorbereitungen für dieses sportliche Event haben bereits begonnen.



Keine Einigung bei Fusionsvereinbarung: Wernersdorf verweigert

Erhofft haben wir uns am 25. April 2014 im Sitzungssaal der Marktgemeinde Wies eine mehrheitliche Zustimmung aller vier Gemeinden, nachdem doch ein halbes Jahr intensiv verhandelt wurde. Mehrheitlich zugestimmt haben der Gemeindevereinbarung aber nur die Gemeinden Limberg bei Wies, Wielfresen und Wies. Für die drei Bürgermeister Franz Krieger, Franz Jöbstl und Josef Walzl ist dies eine herbe Enttäuschung. In unzähligen Sitzungen ist man immer wieder auf die Wünsche von Wernersdorf eingegangen und hat stets den Kon-

sens gesucht. Umso unverständlicher ist es, dass Bürgermeister Pauritsch als Grund für die Nicht-Unterzeichnung unter anderem das negative Ergebnis der Bürgerbefragung in Wernersdorf genannt hat. Dies war jedoch schon im Oktober 2013 bekannt, als man in die Verhandlungen eingestiegen ist. Die Verweigerung von Wernersdorf macht natürlich die Vorbereitung auf eine reibungslose Fusion am 1.1.2015 schwieriger. Trotzdem wird zügig weiter gearbeitet. Die Anpassung des Gebührenhaushaltes, die EDV-Umstellung und viele andere verwal-

tungstechnische Änderungen sind bereits in Arbeit. Ab Ende Mai laden die drei zustimmenden Bürgermeister die Bevölkerung zur Mitarbeit ein. In verschiedenen Workshops werden Themen wie Wirtschaft, Bildung, Vereine, Kultur, Homepage, Gemeindezeitung und Straßenbau bearbeitet. Eine intensive Bürgerbeteiligung wird die neue 4.450 Einwohner zählende Marktgemeinde Wies für die bevorstehende Vereinigung bestmöglich vorbereiten. Ziel ist es, alle positiven Kräfte in der neuen Gemeinde zu bündeln und für eine positive Zukunft zu gewinnen.



„Nun sind all jene gefragt, die es mit der neuen Großgemeinde ehrlich meinen und an einer gemeinsamen Zukunft beitragen werden.“

Bürgermeister Mag. Josef Walzl, Marktgemeinde Wies



„Alle Gemeinderäte von Limberg bei Wies haben den – einstimmig beschlossenen – Fusionsvertrag unterzeichnet und arbeiten nun in Arbeitsgruppen aktiv mit. Ich darf auch Sie, liebe Bewohner, herzlich einladen mitzumachen und Ihre Ideen und Anregungen einzubringen.“

Bürgermeister Mag. Franz Krieger, Gemeinde Limberg bei Wies



Die Gemeindevereinbarung ist für mich ein wichtiger Bestandteil für ein lebenswertes Miteinander. Die gesamte Bevölkerung ist eingeladen, unsere neue Großgemeinde aktiv mit zu gestalten und ihr damit eine Zukunftsperspektive zu geben.

Bürgermeister Franz Jöbstl, Gemeinde Wielfresen

Ihre Mitarbeit ist gefragt!

Für die neue Großgemeinde gilt es noch viele Vorbereitungen zu treffen. Für eine l(i)ebenswerte Gemeinde ist die Meinung und Mitarbeit der Bevölkerung besonders wichtig. **Wir laden alle GemeindebewohnerInnen der neuen Großgemeinde recht herzlich ein, in den folgenden Arbeitskreisen mitzuarbeiten:**

Termine für die öffentlichen Arbeitsgruppen		
Mi, 21.05. – 19.00 Uhr	Öffentlichkeitsarbeit	Rathaussaal Wies (Teamleiter Vizebgm. Harald Loibner, 0660 / 34 22 227)
Do, 22.05. – 19.00 Uhr	Bildung	Rathaussaal Wies (Bgm. Mag. Josef Walzl, 0676 / 931 34 36)
Mo, 26.05. – 19.00 Uhr	Straßen- und Wegebau	Gemeindesaal Wielfresen (Bgm. Franz Jöbstl, 0664 / 610 79 70)
Di, 27.05. – 19.00 Uhr	Vereine und Soziales	Kulturhaus Steyeregg (GR Reinhold Korp, 0664 / 39 82 404)
Mo, 02.06. – 19.00 Uhr	Kultur	Rathaussaal Wies (GR Karl Posch, 0664 / 344 88 07)
Mi, 04.06. – 19.00 Uhr	Wirtschaft u. Tourismus	Ecopark Wernersdorf (GR Aloisia Fürpass, 0664 / 35 18 366)



Frühjahrsputz 2014

Eine ganze Woche lang beschäftigte sich die Marktgemeinde Wies mit dem Thema Müll und Müllvermeidung. Kindergartenkinder, Volksschüler und auch die Schüler der NMS Wies waren im Gemeindegebiet unterwegs, um den achtlos weggeworfenen Müll zu sammeln. Eine „Müllhexe“ besuchte den Kindergarten und brachte den Kindern auf spielerische Weise die Mülltrennung nahe. Auch der „Umweltclown“ zeigte in der Volksschule, welche Auswirkungen die Umweltverschmutzung auf das Weltklima hat. Im Bauhof und in der Kläranlage Wies zeigten die Gemeindemitarbeiter und Vertreter des Abfallwirtschaftsverbandes Deutschlandsberg wie Mülltrennung funktionieren soll bzw. welche Mengen Abfall in einer Gemeinde anfallen. Den Abschluss dieser Umweltwoche bildete wieder der große Frühjahrsputz (Samstag 12. April), zu dem auch die Gemeindebevölkerung eingeladen war. Mitarbeiter der Fa. Saubermacher informierten bei dieser Veranstaltung über die richtige Elektroschrottsorgung und demonstrierten auch Möglichkeiten der Kanalreinigung. Mit den Veranstaltungen in den Schulen und im Kindergarten soll das Umweltbewusstsein der „kleinen Erwachsenen“ gestärkt werden, damit ein „Frühjahrsputz“ irgendwann nicht mehr notwendig sein wird.



Osternestsuche im Rathauspark

Schon zur Tradition geworden ist die Osternestsuche am Karsamstag im Rathauspark Wies. Bei angenehmen Temperaturen konnten sich die Kinder auf die Suche nach den versteckten Süßigkeiten machen, während sich die Eltern bei Speis und Trank stärkten. Diesmal waren auch Besucher aus den Fusionsgemeinden anwesend.

